

# VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 13. Dezember 2023 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Haidershofen. Die Einladung erfolgte am 29. November 2023 durch Einzelladung.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender: Bgm. Michael Strasser

Die weiteren Mitglieder des Gemeinderates:

- |  |                                |
|--|--------------------------------|
| 1. Vz-Bgm <sup>in</sup> Fürst Monika   | 10. GR Gölzner Reinhard        |
| 2. gf. GR Pittersberger Andreas        | 11. GR Mandl Katrin            |
| 3. gf. GR Steiner Ulrich               | 12. GR Reitbauer Franz         |
| 4. gf. GR Hadeyer Roland               | 13. GR Stöffelbauer Karl       |
| 5. gf. GR Ratzberger Harald            | 14. GR Aistleitner Kerstin     |
| 6. gf. GR Brandstetter Theresa         | 15. GR Rinner Josef            |
| 7. GR Niedermayr Ferdinand             | 16. GR Mühlberghuber Siegfried |
| 8. GR Gölzner Gabriele                 | 17. GR Holländer Patrick Rene  |
| 9. GR Viertelmayr-Adelberger Christian |                                |

Entschuldigt abwesend: GR Oberradter Martin  
GR Schachermayr Christoph  
GR Heinzlreiter Katharina  
GR Brandecker Karl  
GR Bruckner Gerhard

Schriftführer: AL Christian Perndl

Sonstige Anwesende: Fr. Sabrina Menzl (Gemeindemitarbeiterin)  
2 Zuhörer

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

## Verlauf der Sitzung

Herr Bgm. Michael Strasser eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bürgermeister Strasser stellt den Antrag, dass der Tagesordnungspunkt 7 „Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Dienstverträgen“ laut § 47 Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung „nicht öffentlich“ behandelt werden soll. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **1) Verlesung, Genehmigung und Fertigung des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates vom 25.10.2023:**

Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 25.10.2023 ist den Mitgliedern des Gemeinderates zugegangen. Das Protokoll wird ohne Einwände vom Gemeinderat genehmigt und unterfertigt.

**2) Beratung und Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Gemeindeprüfungsausschusses:**

Der Prüfungsausschuss tagte am 7. Dezember 2023. Die Niederschrift über diese Sitzung wird vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses vollständig verlesen und vom Gemeinderat ohne weitere Anfragen zur Kenntnis genommen.

**3) Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2024 mit dem Dienstpostenplan und den eingebrachten Erinnerungen sowie den mittelfristigen Finanzplan:**

Der Entwurf des Haushaltsvoranschlages 2024 samt Dienstpostenplan wurde den Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt und vom Vorsitzenden zusammenfassend erläutert. Während der Auflagefrist wurden keine Erinnerungen zum Voranschlag eingebracht. Die Entwicklung der Zinsen sowie eine Erhöhung der Lohnkosten um 8 % mindern das Haushaltspotential der Gemeinde beträchtlich. Neben der Generalsanierung des Tennisplatzes und des Hangwasserschutzprojektes Güterweg Burg sind keine weiteren Projekte geplant. Daher minimiert sich der Schuldenstand bis Jahresende 2024 auf € 6.192.511,-. Das führt zu einer Pro-Kopf-Verschuldung von € 1.661,53. Das Haushaltspotential wird durch die gestiegenen Aufwände und sinkenden Erträge € -48.400,- betragen. Die Berücksichtigung eines kumulierten Haushaltspotentials vom 2. NVA 2023 in der Höhe von € 70.000,- führt zu einem positiven Haushaltspotential im VA 2024 von € 21.600,-. Im ersten Quartal 2024 wird ein Nachtragsvoranschlag aufgrund der ungewissen Einnahmen durch den verhandelten Finanzausgleich notwendig sein.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Haushaltsvoranschlag 2024 mit dem Dienstpostenplan sowie den mittelfristigen Finanzplan in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

**4) Beratung und Beschlussfassung über das Budget 2024 der Gemeinde Haidershofen Vermietungs- und Verpachtungs-KG:**

Der Entwurf des Haushaltsvoranschlages 2024 der Gemeinde Haidershofen Vermietungs- und Verpachtungs-KG wurde den Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt und vom Vorsitzenden zusammenfassend erläutert. Es sind keine größeren Investitionen geplant.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Budget 2024 der Gemeinde Haidershofen Vermietungs- und Verpachtungs-KG in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

**5) Beratung und Beschlussfassung über den Prüfbericht der Gebarungsprüfung des Landes Niederösterreich:**

Da zum Zeitpunkt der Sitzung der Prüfbericht des Landes Niederösterreich zur Gebarungsprüfung noch nicht vorliegt, wird dieser TOP in die nächste Sitzung des Gemeinderates vertagt.

**6) Beratung und Beschlussfassung über eine Verordnung zur Entschädigung von Gemeinderätinnen und Gemeinderäten:**

Der Bezug des Bürgermeisters ist an den Bezug eines Mitgliedes des Nationalrates geknüpft. Durch die Reform des NÖ Landes- und Gemeindebezügegesetzes 1997 wird von der NÖ Landesregierung empfohlen, auch die Bezüge des Vizebürgermeisters, des Gemeindevorstandes, der Vorsitzenden der Gemeinderatsausschüsse und der Gemeinderäte an den Bezug eines Mitgliedes im Nationalrat zu knüpfen und nicht direkt an jenes des Bürgermeisters. Die entsprechende Verordnung wurde den Mitgliedern des Gemeindevorstandes vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Verordnung zur Entschädigung von Gemeinderätinnen und Gemeinderäten in der vorliegenden Form mit Wirkung von 1.1.2024 zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

## **7) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Dienstverträgen:**

Dieser TOP wird in NICHT öffentlicher Sitzung behandelt!

## **8) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes samt Beilagen:**

In der Gemeinde Haidershofen wird eine Änderung des Flächenwidmungsplanes bzw. des Entwicklungsplanes angestrebt. Das Raumordnungsbüro Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH hat dafür einen Entwurf erstellt. Dieser Entwurf wurde gemäß § 24 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. Nr. 3/2015 i.d.g.F., durch sechs Wochen, das war in der Zeit von 9. August 2023 bis 20. September 2023, am Gemeindeamt aufgelegt. In diesem Prozess wurden zwei schriftliche Stellungnahmen eingebracht, welche vom Vorsitzenden in der Sitzung vollständig verlesen wurden.

Seitens der Abteilung RU7 vom Amt der NÖL-Reg wurde ein Prüfprotokoll zur Änderung des ÖROP inkl. Gutachten vor Beschluss durch den Gemeinderat vom 24.10.2023 übermittelt. Die darin enthaltenen Aussagen wurden vom Raumplanungsbüro Schedlmayer in einem Empfehlungsschreiben berücksichtigt. Wie in diesem Schreiben ausgeführt, sollen alle Änderungspunkte, mit Ausnahme des Änderungspunktes 6, in einer Verordnung "A" beschlossen werden.

Entgegen der Empfehlung des Büros Schedlmayer soll auch der Änderungspunkt 6, um die vorgesehene Änderung von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Bauland-Betriebsgebiet reduziert, in einer eigenen Verordnung „B“ beschlossen werden. Durch den Entfall der Widmung in Bauland-Betriebsgebiet sollten die im Gutachten des Herrn DI Friedrich Pühringer vom 24.10.2023 angeführten Hinderungsgründe (HQ100-Überflutungsbereich) beseitigt sein.

Für den weiteren Verlauf der aktuellen Änderung des Raumordnungsprogrammes in der Gemeinde Haidershofen ist der Abschluss von Baulandsicherungsverträgen für jene Bereiche notwendig, wo neue Baulandwidmungen vorgesehen sind. Die betroffenen Grundeigentümer (Christian Zöttl, Samendorf West und Daniel Gerstmayr, Dorf an der Enns) sind darüber bereits informiert. Die Baulandsicherungsverträge liegen in der Sitzung zur Einsicht auf.

Alle relevanten Unterlagen wurden dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Die einzelnen Änderungspunkte wurden vom Vorsitzenden erläutert.

GR Mühlberghuber gibt folgende Stellungnahme zum Änderungspunkt D – Entwicklungskonzept Streichung des Zusatzes „Reserviert für Betriebe, die einen Bahnanschluss benötigen“ ab:

Es gibt schlechte Erfahrungen mit dem Betrieb Siebenhandl. Grundsätzlich erfolgen Betriebsansiedelungen nur an Autobahnzubringern. Das geplante Betriebsgebiet liegt nahe am Wohngebiet und auch die Zufahrt ist schwierig. Die zweite Stellungnahme, von 109 Personen unterzeichnet, ist nicht von der Hand zu weisen. Es kann keiner sagen, welcher Betrieb dann in dem entsprechenden Gebiet angesiedelt werden wird, wenn der Zusatz „Nur für Betriebe, die einen Bahnanschluss benötigen“ entfällt. Daher kann seitens der Fraktion FPÖ der Änderung des ÖROP im Tagesordnungspunkt 8a nicht zugestimmt werden.

Der Bürgermeister verliest dazu die Empfehlungen aus dem Schreiben des Raumplanungsbüros Schedlmayer, worin ausgesagt wird, dass beide Stellungnahmen nicht weiter berücksichtigt werden müssen, da die darin angeführten Inhalte nicht Gegenstand dieses Verfahrens sind und dafür auch

keine fachlichen Begründungen vorliegen. Weiters führt der Bürgermeister aus, dass Hainbuch nahezu ausschließlich in Bauland-Wohngebiet gewidmet ist und es daher für betriebliche Einrichtungen, welche nicht im Bauland-Wohngebiet möglich sind, keine Möglichkeiten bestehen.

Dieser Tagesordnungspunkt wird für den Beschluss auf die drei folgenden Beschlüsse 8a, 8b und 8c aufgeteilt.

**8a) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes samt Beilagen – Verordnung „A“:**

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, die vorliegende Verordnung A zur Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat mit 2 Gegenstimmen (FPÖ) angenommen.

**8b) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes samt Beilagen – Verordnung „B“:**

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, die vorliegende Verordnung B zur Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

**8c) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Baulandsicherungsverträgen:**

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, die beiden Baulandsicherungsverträge (Zöttl u. Gerstmayr) in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

**9) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Pachtvertrages:**

Fünf Tennisplätze samt Nebenanlagen (eingerrichtetes Vereinshaus samt Umkleidekabinen), auf den Grundstücken 746/9 (Eigentümer: Gemeinde Haidershofen) und 747/1 (auf Basis des mit der römisch katholischen Pfarrpfürnde Haidershofen abgeschlossenen Pachtvertrages vom 24.3.2023) in der KG Haidershofen sollen dem UTC Haidershofen für einen Pachtzins von € 3.750,-/Jahr zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer verpachtet werden. Der gesamte Pachtvertrag wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Pachtvertrag mit dem UTC Haidershofen in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

**10) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Hangwasserschutzprojektes Güterweg Burg:**

Im Jahr 2021 wurde der Güterweg Burg verlegt, damit die angrenzenden Felder besser bewirtschaftet werden können. Der Gemeinderat hat der Verlegung zugestimmt. Durch die Extremwetterereignisse 2022 kam es am Loderleiten-Graben zu Rutschungen bzw. Vermurungen. Der Güterweg sollte saniert und gesichert werden. Im Jahr 2023 kam es vor Baubeginn am 15.4. zu erneuten Rutschungen durch ein Starkregenereignis. Nach einer Begehung mit der Wildbach- und Lawinenverbauung und dem Geologen des Landes Niederösterreich wurde der Schaden als Katastrophenschaden eingestuft. Das Ziviltechnikbüro alpin.consulting Tiwald wurde mit der Ausarbeitung eines Projektes und der Ausschreibung beauftragt. Die Angebotsöffnung fand am 11.12.2023 um 18 Uhr am Gemeindeamt statt. Es wurden zwei Angebote von den Firmen Traunfellner und Gebrüder Haider abgegeben. Als Bestbieter wurde im Prüfbericht des Büros Tiwald

das Angebot der Fa. Traunfellner mit einer Summe von € 121.739,74 genannt und dementsprechend auch ein Vergabevorschlag erteilt.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Auftrag zur Durchführung des Hangwasserschutzprojektes GW Burg an die Fa. Traunfellner Ges.m.b.H. zum Preis von € 121.739,74 excl. MWSt. zu beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Fr. Vz-Bgm<sup>in</sup> Monika Fürst hat sich entschuldigt und die Sitzung verlassen.

## **11) Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss zum weiteren Breitbandausbau im Gemeindegebiet:**

Die Gemeinde Haidershofen überträgt folgende Aufgaben an den Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben: Die Errichtung und den Betrieb von Breitbandinfrastruktur durch die Planung, Ausschreibung, Vergabe und Bauabwicklung sowie aller jener Leistungen, die für die Errichtung der Breitbandinfrastruktur erforderlich sind inkl. Förderabwicklung, die Organisation des aktiven und passiven Netzbetriebes, sowie die Finanzierung der Errichtung. Die Finanzierung kann durch Fördermittel, Kredite sowie Beiträge oder Haftungen der Mitgliedsgemeinden erfolgen. Die Finanzierung des Betriebes erfolgt plangemäß durch Pachteinnahmen aus der Verpachtung der Breitbandinfrastruktur.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Grundsatzbeschluss zum weiteren Breitbandausbau im Gemeindegebiet in dieser Form zu fassen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

## **12) Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Förderverträgen:**

Seitens der Kommunalkredit Public Consulting GmbH wurden der Gemeinde Haidershofen die Förderverträge für die Projekte ABA BA 21 und WVA BA 9 – Erweiterung Samendorf und Hainbuch-Bergmayr – übermittelt. Die beiden Förderverträge wurden den Mitgliedern des Gemeinderates vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, beide Förderverträge zu beschließen und die Annahmeerklärungen zu unterfertigen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

## **13) Berichte und Anfragen;**

- Probleme Belastung der Grundstücke beim alten Standort des ASV – Bgm. Strasser
- Mayrhofer Gerhard LVwG und Bezirksgericht – Bgm. Strasser
- Kindergartenanmeldung 2024/25 – Bgm. Strasser
- Winterdienst – Bgm. Strasser
- Projekt „Acute Community Nurse“ in Haag – Bgm. Strasser  
Wortmeldung GR Josef Rinner – das Projekt Projekt „Acute Community Nurse“ in Haag ist ein tolles Projekt; entspricht aber nicht dem Projekt Community Nurse
- Vorstellung Bauprojekt Eigentumswohnungen in Vestenthal (BMG-Bau) – Bgm. Strasser
- GR Rinner Josef: Information zur Statistik der Bundes-Ertragsanteile
- Gf. GR. Ulrich Steiner bedankt sich für die gute und sachliche Zusammenarbeit im Gemeinderat
- GR Mühlberghuber Siegfried bedankt sich auch bei allen Anwesenden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest
- Bgm. Michael Strasser bedankt sich bei allen Gemeindebediensteten für die gute Arbeit, bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024.


Da keine weiteren Anfragen mehr getätigt werden, schließt der Vorsitzende um 22.00 Uhr die Sitzung. Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ....~~20.3.24~~..... genehmigt.

  
.....  
Bürgermeister

  
.....  
Schriftführer

  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Gemeinderat